

Brief von Gertrud Höggerl aus Addis Abeba

Liebe Nora und Gruppe Manoj,

Vielen Dank fuer die Spende von 2.502,- Euro der Gruppe Manoj fuer Mandura. Dank Eurer Mithilfe und von anderen Hilfsorganisationen konnten wir nun die Baukosten der neuen Grundschule in Mandura decken. Wir sind sehr froh darueber! Vielen Dank!

Am 2. Februar war ich bei der offiziellen Schul-Einweihung in Mandura. Es war ein sehr schoenes Fest. Offizielle Vertreter der Schulbehoerden und Kirche waren vertreten.

Die Schueler haben schoene Taenze aufgefuehrt und mit ihren traditionellen grossen Floeten gespielt getrommelt und getanzt. Anschliessend gab es fuer alle was zu essen. Mehrere Frauen hatten am Vortag bis spaet in die Nacht gekocht. Und die Muetter der Schulkinder brachten als ihren Beitrag das traditionelle Gersten-Braeugetraenk, das auf keinem Fest fehlen darf. Etwa 320 Kinder gehen jetzt in die Grundschule, und sie sind sehr stolz auf ihre Schule.

Weitere Neuigkeiten:

Im heurigen Jahr haben wir in Aethiopien eine grosse Duerre-Situation in verschiedenen Landesteilen. Es ist wegen El Nino, heist es. Jedenfalls hat es im Vorjahr nicht genuegend geregnet, sodass die Ernte ausgefallen ist, bzw nicht genug war. Wir Comboni-Schwestern sind zwar nicht direkt in den Duerre-Gebieten, wir verstaerken aber unsere Ernaehrungs-Programme in Schulen und Krankenstationen. (Direkte Notprogramme haben wir nicht.)

Leider sind zur Zeit Unruhen in einigen Landesteilen wieder neu aufgebrochen. Wir hoffen und beten, dass der Friede anhalten moege.

Mit herzlichen Gruessen aus Addis Abeba,

Sr. Gertrud Hoeggerl
Comboni-Schwestern





